

Wer kann am Wettbewerb teilnehmen?

Alle volljährigen Einwohner*innen, die einen Garten bzw. Balkon im Neusser Stadtgebiet besitzen oder nutzen.

Was wird bewertet?

Es wird die klimafreundliche Gestaltung des Gartens bzw. Balkons bewertet (siehe „Bewertungsrelevante Themen“). Es gibt zwei Kategorien:

- **Gärten** (private und Gemeinschaftsgärten)
- **Balkone und Dachterrassen** (Sonderkategorie)

Wo und wie bewerbe ich mich?

Die Anmeldung erfolgt über das Bewerbungsformular auf unserer Website und muss eine Kurzbeschreibung zur klimafreundlichen Gestaltung sowie mindestens drei Bilder des Gartens bzw. Balkons enthalten.

Bis wann muss ich meine Bewerbung einreichen?

Einsendeschluss ist der 31.08.2024.

Was kann ich gewinnen?

Die Bewerber*innen der prämierten Gärten aus beiden Kategorien erhalten ein Preisgeld (1. Platz: 800 €; 2. Platz: 400€; und 3. Platz: 200 €, je Kategorie).

Wie läuft die Bewertung der Gärten ab?

Eine Jury bestehend aus dem Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima, dem Beigeordneten des Dezernats Umwelt, Klima und Sport sowie einem Experten bewertet die eingereichten Gärten und Balkone und wählt die besten aus. Die bewertungsrelevanten Themen finden Sie in diesem Flyer.



Mit dem **Gartenwettbewerb „Neues Grün 2024“** möchte die Stadt Neuss einen Anreiz für Sie schaffen, **Ihren Garten oder Balkon ökologisch, artenreich und klimafreundlich zu gestalten.**

Jetzt bewerben!

Weitere Infos sowie das Bewerbungsformular finden Sie auf unserer Website:
neuss.de/gartenwettbewerb



Erlebnis am Rhein >

NEUSS.DE

Erlebnis am Rhein >

NEUSS.DE

STADT NEUSS

Der Bürgermeister

Amt für Stadtgrün, Umwelt und Klima
Bergheimer Straße 67a
41460 Neuss

Telefon: 02131 90-3316
klimaanpassung@stadt.neuss.de
www.neuss.de

Alle Bilder sofern nicht anders
angegeben: Stadt Neuss

Neues Grün 2024

Der Gartenwettbewerb in Neuss



Foto: Martina Berg – stock.adobe.com

Der Klimawandel hat Auswirkungen auf unser tägliches Leben. Die steigenden Temperaturen bewirken eine zunehmende Hitzebelastung für die Neusser Bürger*innen. Zudem kann bei Starkregen das Wasser nicht richtig abfließen, da viele Flächen versiegelt sind.

Deshalb ist es wichtig, unsere Gärten und Balkone an das Klima anzupassen.

Mit dem **Gartenwettbewerb „Neues Grün 2024“** möchte die Stadt Neuss einen Anreiz für Sie schaffen, **Ihren Garten oder Balkon ökologisch, artenreich und klimafreundlich zu gestalten.**

Machen Sie mit und setzen Sie kreative Ideen um!

Und wie?

- **Bäume und Pflanzen** spenden Schatten und reduzieren die Hitze im Garten/auf dem Balkon.
- **Begrünte Flächen** nehmen Regenwasser auf und speichern es, was den Oberflächenabfluss verringert.
- Eine **vielfältige Tier- und Pflanzenwelt** unterstützt die Widerstandsfähigkeit in Dürrephasen.

1. Klimafreundlichkeit	Beispiele
Vergrößerung der versickerungsfähigen Oberfläche	Entsiegelung, Nutzung wasserdurchlässiger Materialien wie Rindenmulch, Rasengittersteine, Ökopflastersteine
Verbesserung des Lokalklimas	Schattenspendende Bäume und Pflanzen
Wasserrückhaltung und -nutzung	Begrünung, Regenwasserspeicher (z.B. Regentonne), Wasserelemente (z.B. Teich)
2. Regionsbezug	Beispiele
Verwendung standortgerechter Pflanzen und Bäume	Berücksichtigung der klimatischen Bedingungen und des Bodentyps, Heimische Arten
3. Ökologische Vielfalt	Beispiele
Lebensräume für Tierwelt durch strukturreiche Gestaltung	Wiesen, Verwilderte Bereiche, Totholz, Steinhäufen, Wasserstellen
Insekten- und vogelfreundliche Bepflanzung	Blühende Pflanzen, Nistkästen, Insektenhotels, Gehölze mit Früchten
4. Vermeidung von Beton	Beispiele
Verwendung alternativer Baustoffe	Naturstein, Holz



Pflanzen und Bäume tragen zu einem Kühlungseffekt der Umgebung bei.



Artenvielfalt und gesunde Ökosysteme können Extremwetterereignisse abdämpfen.



Foto: jonathang1995/Pixabay

Die Begrünung von Balkonen liefert Schatten sowie Lebensräume für Tiere und Pflanzen.

JETZT BEWERBEN

Weitere Infos sowie das Bewerbungsformular finden Sie auf unserer Website: neuss.de/gartenwettbewerb